

Verlaine, Paul-Marie: Kobolde gehen (1870)

- 1 Kobolde gehen
- 2 Durchs russ'ge Feld.
- 3 Ein Weinen schwellt
- 4 Der Winde Wehen.

- 5 Welch seltsam Schwirrn?
- 6 Die Halme pfeifen,
- 7 Gebüsche streifen
- 8 Des Wandrers Stirn.

- 9 Weithin Spelunken,
- 10 Kein wohnlich Haus.
- 11 Ins Land hinaus
- 12 Lohn rote Funken.

- 13 Was spürst du da?
- 14 Dumpf dröhnt die Brücke,
- 15 Erstaunte Blicke:
- 16 Die Stadt ist nah.

- 17 Im Qualm verloren
- 18 Welch dumpfer Klang?
- 19 Welch Rasseln drang
- 20 Zu meinen Ohren?

- 21 Das Land haucht fahl
- 22 Glühheissen Odem,
- 23 Ein schweiss'ger Brodem,
- 24 Gekreisch von Stahl.

- 25 Kobolde gehen
- 26 Durchs russ'ge Feld.
- 27 Ein Weinen schwellt

(Textopus: Kbolde gehen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49429>)